HSGDREIEICH

Öffentlichkeitsarbeit in Print-Medien		
Quelle		Ausgabe vom
Offenbach-Post	X	21./23.02.2017
Stadt-Post		

HSG auf dem richtigen Weg

Handball-C-Jungen verpassen mit 27:28-Niederlage in Hanau die Teilnahme an der Hessenmeisterschaft

DREIEICH ▪ Die **Handball-A-Jungen** der HSG Dreieich besiegten den Tabellenvorletzten SG Dietesheim/Mühlheim mühelos mit 42:25 (19:9). Die Gäste hatten sich zwar im Vergleich zum Hinrundenspiel weiterentwickelt, doch ab der zehnten Minute konnte Mühlheim/Dietesheim das Tempo der Gastgeber nicht mehr mitgehen und das Spiel gestaltete sich einseitig zugunsten der HSG. Dreieich bestrafte die Fehler der Gäste und führte bereits zur Pause mit zehn Toren. Nach dem Wechsel spielten die Gastgeber trotz vieler Wechsel ihren Stiefel locker herunter.

Die **B-Jungen** gewannen gegen die JSG Buchberg mit 36:26 (20:10). Die HSG legte die Unsicherheiten in der Abwehr – bedingt durch einige Trainingsabsagen im Vorfeld – schnell ab und zog von 4:3 auf 11:3 davon. Auch im weiteren Verlauf ließ sich Dreieich nicht durch das teils aggressive Auftreten der Buchberger irritieren. Im zweiten Durchgang kamen die Gäste zwischenzeitlich besser zum Zug, doch insgesamt hatte die HSG die Partie in der zweiten Hälfte über weite Strecken unter Kontrolle.

Es spielten: Graf, Dambacher; Bieber, Bohr (9), Hedermann (2), Kampe (5), Lenhardt (10), Martin, Rahe (1) Schlomski (4), J. Spanheimer (5)

Die **C-Jungen** verloren das Spitzenspiel bei der HSG Hanau mit 27:28 (13:13) und verpassten damit die Chance, an der Hessenmeisterschaft teilzunehmen. Die Dreieicher warfen ihre bessere Spielanlage, -technik und ihren -witz dem eher körperbetonten Spiel der Grimmstädter entgegen. Bis zur Pause wechselte die Führung hin und her und kein Team schaffte es, sich mit mehr als zwei Toren abzusetzen. Ähnlich verlief der zweite Abschnitt. Nach dem 25:25 setzte sich Hanau auf 27:25 ab und antwortete auf das 27:26 der Dreieicher eine Minute vor Spielende mit einem weiteren Treffer. Für die Gäste reichte es nur noch zum erneuten Anschlusstor. „Das glücklichere Team hat sich durchgesetzt. Meine Mannschaft hat eine unglaubliche Entwicklung genommen und das zeigt mir, dass wir auf dem richtigen Weg sind", sagte der Dreieicher Trainer Andreas Wiest.

HSG: Philipp Hoepffner, Tim Wiegand; Jannis Rosinski, Leander Porth (9), Richard Landskron, Joel Wiest (7), Maarten Broschek (1), Tom Bohlmann (3), Till Eyssen (5), Raoul Laribi, Tom Seidel, Niklas Schierling, Nick Röhrich (2), Luis Torresan

Wenig Mühe hatten die **D-Jungen**, die den HSV Götzenhain mit 23:8 (14:5) in die Knie zwangen. Weil einige Spieler fehlten, kamen auf Seiten der HSG einige neue Akteure zum Einsatz, Torjäger Matthis Rahe wurde lange Zeit geschont. Von Beginn an entwickelte sich ein munteres Spiel, in dem sich die Gastgeber bis zur Pause auf 14:5 absetzten. In der zweiten Hälfte experimentierte die HSG in der Aufstellung, was den Spielfluss phasenweise zum Stocken brachte.

Es spielten: Jannik Löw; Kevin Schuch (1), Daimona Melkies (4), Mattis Rahe (3), Tom Kandler, Maik Leber (3), Felix Kaiser (1), Sarah Boudahou (6), Robin Leber (1), Valentin Dörken (1), Paul Sperzel (3) ▪ **leo**

Sieg trotz magerer Quote

HSG-Damen behaupten Tabellenführung

DREIEICH ▪ Die zweiten Handballdamen der HSG Dreieich behaupteten mit einem 21:14 (11:5) gegen Schlusslicht TV Bieber in der Bezirksliga B die Tabellenführung. Mit hohem Tempo versuchte Dreieich von Beginn an, die mit nur acht Spielerinnen im Kader angetretenen Gäste unter Druck zu setzen. Bieber wehrte sich mit Händen und Füßen und gab kämpferisch nie auf. Die HSG kam nie richtig ins Spiel, agierte in der Abwehr zu lässig und ließ viele Chancen aus. Dreieich gewann zwar verdient, doch vor allem die mageren 21 Tore eigenen Treffer waren ein Grund zum Ärgernis.

Es spielten: Nathalie Maier; Marina Kunz, Arieke Gabriel, Katharina Leister, Melanie Kühn (4), Mikal Melkies (2), Esra Merkel (3), Lauren Bauch (6), Leonie Eberle (2), Elisa Hähner (1), Michaela Mittelstädt (1), Sandra Milzetti (1), Ann-Celine Wunderlich (1), Miriam Buckendahl

Die Herren 2 bezwangen den TV Wächtersbach 2 mit 32:22 (17:12). Der Start der Dreieicher war sehr holprig, die Hausherren lagen zwischenzeitlich mit drei Toren (2:5) zurück und kamen erst nach 20 Minuten besser ins Spiel. Nach 22 Minuten glichen die Hausherren zum 11:11 aus, zündeten dann den Turbo und waren von Wächtersbach nicht mehr aufzuhalten. Nach dem Wechsel baute die HSG den Vorsprung weiter aus, den sie ab Mitte der zweiten Hälfte verwalteten. Gegen Ende zogen die Dreieicher dann nochmals die Zügel an, Torwart Yannick Gerhardt vereitelte einige Chancen der Gäste und trug sich sogar in die Torschützenliste ein.

Es spielten: Hendrik Herdel, Yannick Gerhardt (1); Marc Holzmann, Jan Gerhardt (1), Stephan Graf (3), Basti Trapp (2), Tim Konietzko (3), Oliver Frahm (13), Tim Häfner (4), Gerald Frank (1), Norbert Göckes (3), Kedo Tischer (1)

Weitere Ergebnisse: Herren - TV Wächtersbach 24:21 (12:13), Damen - TSG Bürgel 29:28 ▪ **leo**

Bezirksoberliga Männer: Erster Sieg für HSG Dreieich unter Trainer Laribi

HSG Dreieich - TV Wächtersbach 24:21 (12:13). Dank einer Steigerung in der zweiten Hälfte feierte die HSG ihre ersten Zähler unter der Regie des neuen Trainer Hamdi Laribi. Mit 10:28 Punkten hält Dreieich mit drei Zählern Rückstand als Tabellenletzter den Anschluss an das rettende Ufer.

Spielfilm: 3:3, 5:5, 9:13, 12:13 – 14:17, 19:19, 22:20, 24:21

Zeitstrafen: 3 – 4, 7m: 6/5 – 3/3

HSG Dreieich: Gerhardt, Greiner, Auerswald, Bölke (3), Hiller (3), Leda, Harms, Lenhardt (4/4), Mohr (1/1), Wunderlich (1), Drost (1), Raschke (5), Weimer (3), Mitteregger (3) ▪ **mag**

HSG Dreieich